

Bericht

des Finanzausschusses

über die EU-Jahresvorschau 2011 des Bundesministeriums für Finanzen (III-428-BR/2011 d.B.)

Das Bundesministerium für Finanzen legt die EU-Jahresvorschau 2011 vor.

Der Bericht umfasst die Themen:

1. Legislativ- und Arbeitsprogramm der EK
2. Arbeitsprogramm des ECOFIN-Rates, welches sich in folgende Punkte gliedert:
 - 2.1. Überblick
 - 2.2. Sicherung der Finanzstabilität in der Euro-Zone
 - 2.3. Verbesserung der wirtschaftspolitischen Governance
 - 2.4. Umsetzung des „EU-Semesters“
 - 2.5. Reform der Finanzmarktregulierung und -aufsicht
 - 2.6. Umsetzung der G-20 Reformagenda
 - 2.7. Wichtige Legislativvorhaben
 - 2.7.1. Eigenkapital- und Liquiditätsvorschriften für Banken
 - 2.7.2. Einlagensicherung/ Anlegerentschädigung
 - 2.7.3. OTC-Derivate
 - 2.7.4. Leerverkäufe/ Kreditausfallversicherungen („CDS“)
 - 2.7.5. Steuerthemen
 - 2.7.6. Post 2013 Finanzrahmen

Der Finanzausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 12. April 2011 in Verhandlung genommen.

Berichterstatter im Ausschuss war Bundesrat Michael **Lampel**.

Bei der Abstimmung wurde mit Stimmenmehrheit beschlossen, dem Bundesrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Zum Berichterstatter für das Plenum wurde Bundesrat Michael **Lampel** gewählt.

Der Finanzausschuss stellt nach Beratung der Vorlage am 12. April 2011 den **Antrag**, die EU-Jahresvorschau 2011 des Bundesministeriums für Finanzen (III-428-BR/2011 d.B.) zur Kenntnis zu nehmen.

Wien, 2011 04 12

Michael Lampel

Berichterstatter

Johann Kraml

Vorsitzender